



Der Dachverband

vélo vs

umfasst mehrere Verbände, die sich für die Interessen der Radfahrer:innen und die Förderung des Radverkehrs im Wallis einsetzen:

- VCS Wallis
- Walliser Radsportverband
- PRO VELO Wallis
- Pro VTT
- TCS-Sektion Wallis.



Förderung und Sicherheit der Ausübung des Radfahrens

vélo

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERFÜGBAREN AKTIONEN IM WALLIS



Das Fahrrad ist wieder auf dem Vormarsch. Dieses Verkehrsmittel ist für alle zugänglich, gut für die Gesundheit und die Umwelt und ist ein Verbündeter für eine sanftere Mobilitätspolitik. Der Dachverband „vélo vs“ organisiert über seine verschiedenen Verbände sieben konkrete Aktionen, um das Radfahren zu fördern, wobei die Sicherheit der Benutzer:innen im Vordergrund steht. Diese Aktionen ergänzen sich gegenseitig und decken die Bedürfnisse von Radfahrer:innen jeden Alters ab.

In der Schule

Velove (Grundschule)
Das Fahrrad beherrschen und lernen, im Verkehr zu fahren. Für Schüler:innen der 5 bis 8. Klasse, im Rahmen des Verkehrserziehungsunterrichts.

Défi vélo (Sekundarstufe II)
Entdecken Sie die Freude am Radfahren durch Aktion und Spiel und integrieren Sie dabei die Verkehrssicherheit. Für 15- bis 20-Jährige.

Fahrradkontrollen
Es ist wichtig, vor dem Fahren den Sicherheitszustand des Fahrrads zu überprüfen. Vollständiger technischer Check-up in der Schule oder bei Veranstaltungen auf Anfrage.

Auf dem Weg

Velobus
Die Kinder sollen sicher zur Schule radeln können: in einer Gruppe, die von ausgebildeten Erwachsenen betreut wird.

Bike2school
Motivierung von 10- bis 20-Jährigen, mit dem Fahrrad zur Schule zu fahren. Die Schulklasse sammelt während vier Wochen Punkte und kann tolle Preise gewinnen.

Bike-Check
Unterstützung des Radfahrens von Jugendlichen in der Ausbildung durch einen Gutschein über CHF 100.-, der in einem Fahrradgeschäft eingelöst werden kann.

Allgemeines Publikum

E-Bike-Kurs
Kenne dein E-Bike und erhalte mehr Vertrauen in den Verkehr.

Fahrradkurs Familie
Unterstützung der Eltern bei der sicheren Einführung ihres Kindes in das Fahrradfahren.

vélo vs

VELOVE



© Olivier Maire

Das ABC des Radfahrens

Die Beherrschung des Fahrrads und das Fahren im Straßenverkehr sind die beiden Ziele von Velove, das sich an Schüler:innen der 5. bis 8. Klasse richtet. Das Programm ist Teil des obligatorischen Verkehrserziehungsunterrichts, der von ausgebildeten Lehrer:innen geleitet wird. Das Programm fördert den Langsamverkehr und zielt auf eine Reduzierung der Unfallzahlen bei jungen Menschen ab.

Projekträgerin:

Arbeitsgruppe „Fahrrad für alle“

Organisation:

Walliser Radsportverband, in Zusammenarbeit mit der städtischen Polizei, der Kantonspolizei und der Dienststelle für Unterrichtswesen

Infos und Kontakt:

velove@fcsv.ch

ABLAUF

Das Velove-Programm nimmt mindestens 1 Stunde pro Jahr und Stufe im Rahmen des Verkehrserziehungsunterrichts in Anspruch.

SCHRITT 1

BEHERRSCHUNG DES FAHRRADS (STUFE 5-6H)

Ein Geschicklichkeits- und Sicherheitsparcours vermittelt die Grundlagen. Die Schüler:innen lernen, wie ihr Fahrrad funktioniert und wie man in verschiedenen Situationen das Gleichgewicht hält, wie man sich in verschiedenen

Räumen bewegt und dabei die Linie hält und die Geschwindigkeit anpasst, wie man im richtigen Moment bremst und wie man vor dem Abbiegen vorausschauend fährt, etc. Den Schülern wird für das Training eine Velove-Box mit verschiedenen Materialien und einem Heft mit pädagogischen Übungen zur Verfügung gestellt.

SCHRITT 2

VERKEHRSREGELN UND MARKIERUNGEN KENNENLERNEN (STUFE 7-8H)

Die Schüler:innen lernen, die wichtigsten

Verkehrszeichen zu erkennen und sich im Verkehr richtig zu verhalten: Beobachten, reagieren, die Richtung angeben, einen Kreisverkehr oder eine Kreuzung anfahren, etc. Nachdem sie die Regeln im Unterricht gelernt haben, üben sie unter Anleitung von erfahrenen Fahrlehrer:innen in realen Situationen. Auf den „Velove-Besuch“ folgt in der Regel einige Tage später der Besuch der städtischen Polizei, um das Gelernte zu bestätigen und die Präventionsbotschaft zu verstärken.





PRO VELO

DEFI VELO

Jugendliche für das Radfahren begeistern

DEFI VELO soll den 15- bis 20-Jährigen die Freude am Radfahren durch Aktion und Spiel näherbringen. Gleichzeitig werden sie für die Sicherheit im Straßenverkehr sensibilisiert.

Das Fahrrad wird in der Pubertät oft vernachlässigt, hat aber unbestreitbare Vorteile für junge Menschen: Es ist eine schnelle, umweltfreundliche und gesunde Art der Fortbewegung! Das Programm DEFI VELO führt die Schüler:innen der Sekundarstufe II durch eine Reihe von Spielen und attraktiven Aktivitäten, um ihnen das Fahrradfahren wieder schmackhaft zu machen und ihr Verhalten im Verkehr zu verbessern. Das Programm wurde 2010 von Pro Velo Schweiz und Label Vert Lausanne ins Leben gerufen und ist in der ganzen Schweiz ein großer Erfolg mit erfreulichen Ergebnissen: Nach der Animation fühlen sich 61% der Schüler motiviert, häufiger das Fahrrad zu benutzen und 72% fühlen sich sicherer im Kreisverkehr.

ABLAUF

Während des Schuljahres erleben die Klassen drei Stunden lang die vielen Facetten des Fahrrads:

- Fahren in einem Kreisverkehr und Linksabbiegen
- Geschicklichkeitsparcours oder Fahrradpolo
- Wechseln eines Fahrradschlauchs
- Entdeckung von Fahrradberufen und Treffen mit begeisterten Radfahrer:innen

In Teams von 5 bis 8 Schüler:innen, die von ausgebildeten Lehrer:innen betreut werden, versucht jede Klasse, möglichst viele Punkte pro Posten zu erreichen. Diejenigen, die $\frac{2}{3}$ der Gesamtpunkte erreichen, qualifizieren sich für das Schweizer Finale, ein wahres Fahrradfest, das im Juni stattfindet.

Projekträger:

PRO VELO Schweiz und IDÉE 21

Organisation:

PRO VELO Wallis

Infos und Kontakt:

pro-velo-valais.ch
info@pro-velo-valais.ch





FAHRRAD- KONTROLLEN

Ein vollständiger technischer Check-up



Technische Kontrollen, die auf Anfrage in Schulzentren oder bei Veranstaltungen organisiert werden, ermöglichen es, eine Diagnose zu stellen und die notwendigen Einstellungen vorzunehmen.

Ein Fahrrad ist ein Fahrzeug wie jedes andere auch. Es muss regelmäßig gewartet und überprüft werden. Platte Reifen, kaputte Bremsen oder eine fehlerhafte Lenkung können zu einem Unfall führen. Aus diesem Grund organisiert und finanziert der TCS Sektion Wallis Fahrradkontrollen

in den Walliser Grundschulen, meist in Zusammenarbeit mit der Polizei. Diese Kontrollen werden häufig als Ergänzung zum Verkehrserziehungsunterricht und zum Velove-Programm durchgeführt. Sie können auch im Rahmen von Veranstaltungen durchgeführt werden.

ABLAUF

Der Fahrradmechaniker führt einen vollständigen Check-up aller für die Sicherheit der Fahrer:innen wichtigen Elemente durch: Lenkung und Räder, Reifen, Lenker, Griffe, Vorbau, Bremsen, Sattel, Reflektoren,

Klingel und Beleuchtung. Er zieht die Bremsen an, pumpt die Reifen auf und bringt fehlende Rückstrahler an. Er füllt ein technisches Datenblatt mit Empfehlungen für Fahrräder aus, die größere Reparaturen benötigen. Die Aktion unterbricht in keiner Weise

den Lehrplan. Die Kinder stellen ihr Fahrrad auf dem Schulhof ab und holen es nach der Schule wieder ab. Dieser kostenlose Service wird von vielen Schulzentren in Anspruch genommen: mehr als 2000 Fahrräder werden pro Jahr kontrolliert.

Organisation:
TCS-Sektion Wallis
Infos und Kontakt:
tcsvs.ch
027 329 28 10



VELOBUS



Sicher zur Schule radeln

Der Velobus bringt Kinder aus einem Quartier zusammen, um einen Fahrradkonvoi zu bilden, der von Erwachsenen begleitet wird und täglich zur Schule fährt.

Nach dem bekannten Modell des Pedibus ermöglicht der Velobus den Kindern, sicher zur Schule zu fahren. Jede Linie vereint die Schüler:innen eines Viertels zu einem Korso und bringt sie auf einer vorbereiteten und sicheren Route unter der Leitung von ausgebildeten Eltern oder Begleitpersonen zur Schule.

Eine zentrale Rolle spielt die Ausbildung der Erwachsenen,

die eine radelnde Kindergruppe anleiten, als auch der Kinder, die sich auf dem Velo sicher fühlen sowie sich in eine Gruppe einfügen müssen. Mit den Kursen werden alle, die beim Velobus mitmachen, korrekt instruiert. Für mehr Sicherheit sorgt das Know-How der Kursleiterinnen und Kursleiter. Ziel: die Kinder lernen korrektes Verhalten im Strassenverkehr und werden selbständiger.

Der Velobus hat viele positive Auswirkungen: Erlernen des Radfahrens, Bewegung, Einführung in die Verkehrsregeln, Selbstständigkeit und Verkehrssicherheit.

Der VCS koordiniert die Einführung des Velobus in Zusammenarbeit mit den Eltern und Kindern. Die Behörden und die Schulleitung werden ebenfalls in den Prozess einbezogen.

ABLAUF

Nach Erstellung einer Bedarfsstudie und einer Routenanalyse wird die Velobus-Route festgelegt.

Wenn die Eltern nicht zur Verfügung stehen, um beim Velobus mitzufahren, können ausgebildete Begleitpersonen von der Gemeinde beauftragt werden.

Jede Linie wird mittels einer Verhaltenscharta von allen Beteiligten gemeinsam erstellt.



Projekträger:
VCS Schweiz

Organisation:
VCS Wallis

Infos und Kontakt:
verkehrsclub.ch
noam.martin@ate.ch
022 555 90 01



Die ganze Klasse auf dem Fahrrad!

Bike2school motiviert Schüler:innen in der ganzen Schweiz, sich auf ihr Fahrrad zu schwingen. Schüler:innen ab 10 Jahren fahren während des Aktionszeitraums so oft wie möglich mit dem Fahrrad zur Schule. Es winken attraktive Einzel- und Gruppenpreise.

Die Aktion Bike2school soll Kinder und Jugendliche dazu anregen, mit dem Fahrrad zur Schule zu fahren. Die Teams wählen einfach die vier Aktionswochen ihrer Wahl aus.

Für jeden Schultag, an dem der Schulweg mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, sammeln die

Teilnehmenden einen Punkt und ebenso viele Kilometer, die ihr Zuhause von der Schule trennen.

Die Verbindung von Aktivitäten zu Themen wie Gesundheit, Ernährung und Umwelt mit dem Thema der Verkehrssicherheit verleiht der Aktion zusätzlichen Schwung.

ABLAUF

Die Schüler:innen und ihre Lehrer:innen bilden Teams von 8 bis 25 Personen. Für den Wettbewerb wählen die Teams vier Wochen im Herbst und/oder Frühjahr aus, in denen sie so oft wie möglich mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Eine kurze Vorbereitungsphase ist

notwendig, um die Fahrfähigkeiten der Schüler zu überprüfen und zu stärken, bevor sie sich auf den Weg machen.

Die Klasse, die die meisten Kilometer zurückgelegt hat, erhält den Sonderpreis. Darüber hinaus werden zahlreiche Einzelpreise verlost.



Projektträger:
PRO VELO Schweiz

Organisation:
PRO VELO Schweiz

Infos und Kontakt:
bike2school.ch

BIKE-CHECK

Fahrrad-Gutschein für junge Auszubildende

Student:innen und Auszubildende, die weniger als 2,5 km von ihrem Ausbildungsort entfernt wohnen, erhalten in einem Fachgeschäft einen Gutschein über 100 Franken für den Kauf oder die Reparatur eines Fahrrads.

Der Staat Wallis und einige Partnergemeinden ergänzen den Rail-Check, die traditionelle Unterstützung für Reisen von Jugendlichen in Ausbildung, mit dem Bike-Check.

Dieser Gutschein ermöglicht den Kauf von Ersatzteilen, Zubehör oder Dienstleistungen, die mit dem Fahrrad in Verbindung stehen.

Das Ziel dieses Projekts ist die Förderung des Langsamverkehrs und der nachhaltigen Fortbewegung durch die Nutzung von Fahrrädern.

ABLAUF

Jugendliche, die weniger als 2,5 km von ihrem Ausbildungsort entfernt wohnen, können ihren „Rail-Check“ für 100 Franken gegen einen „Bike-Check“ eintauschen.

PARTNERGEMEINDEN

- Brig-Glis
- Collombey-Muraz
- Martinach
- Monthey
- Naters
- Siders
- Sitten
- St-Maurice
- Visp



Projektträger:
Staat Wallis
Dienststelle für Mobilität

Infos und Kontakt:
Einwohnergemeinde

FAHRRAD- KURSE



Um das Vertrauen in den Verkehr zu stärken

Radfahren verlernt man nicht. Aber manchmal muss man sich daran erinnern, wie man mit dem E-Bike in einen Kreisverkehr einfährt oder ob das eigene Kind in der Lage ist, alleine im Verkehr zu radeln. Hier sind zwei Kurse, die Ihnen helfen, Ihr Fahrverhalten in der Stadt zu verbessern.

Wissen, wo man als Radfahrer:in hingehört, die Bedürfnisse anderer Verkehrsteilnehmer:innen verstehen, Kreuzungen und Kreisverkehre bewältigen, Kurven fahren und bremsen... All diese und viele andere Themen werden in den Fahrradkursen behandelt.

In dem speziellen Kurs für Familien geht es darum, die Kinder bei ihren ersten Fahrten durch die Stadt zu begleiten. Der E-Bike-Kurs befasst

sich mit technischen Aspekten wie die Reichweite der Batterie oder die Geschwindigkeitssteuerung.

ABLAUF

Jeder Kurs dauert etwa drei Stunden und wird von den Gemeinden organisiert, welche den Kurs beantragen.

Er besteht aus drei Teilen:

- Regeln für das Fahren,
- Geschicklichkeitsübungen
- und eine begleitete Fahrt durch die Gemeinde.

Fahrradkurse für Familien:

Hilft Eltern, ihr Kind sicher an das Fahrradfahren heranzuführen.

Kurs für E-Bikes:

Ideal für Personen, die mit mehr Selbstvertrauen fahren möchten oder zögern, ein E-Bike zu kaufen.

Für Gruppen mit besonderen Anforderungen können auch spezielle Kurse organisiert werden.

Projekträger:

TCS-Sektion Wallis
und PRO VELO Wallis
im Auftrag des BfU,
des Kantons (KKSS) und
des Bundes (ASTRA)

Organisation:

TCS-Sektion Wallis und
PRO VELO Wallis

Infos und Kontakt:

tcsvs.ch/cours
section@tcsvalais.ch
027 329 28 10 ou
cours@pro-velo-valais.ch

Der Inhalt und das Format der Kurse werden von der Schweizerischen Kommission für Verkehrssicherheit (SKV) festgelegt und von der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BfU) kontrolliert und genehmigt, PRO VELO führt die Kurse im Auftrag des BfU durch.

Die Fahrlehrer:innen haben eine von der SKV und der BfU anerkannte Ausbildung und nehmen regelmäßig an Weiterbildungen teil.

Zusammenfassung der Aktionen



Velobus

Sicher zur Schule radeln



Velove

Die Kontrolle über das Fahrrad und den Verkehr erlernen



Bike2school

Punkte sammeln und Preise gewinnen



Défi vélo

Spielend den Spaß am Radfahren wiederentdecken

ab 6 Jahren

8-12 Jahre

10-20 Jahre

ab 14 Jahren

15-25 Jahren

jedes Alter



Fahrradkurs Familie

Sicheres Radfahren mit der Familie



Kurse für elektrische Fahrräder

Ihr E-Bike kennenlernen



Bike-Check

Finanzielle Unterstützung



Bike-Check

Vollständiger Fahrrad-Check-up